



Sehr geehrte Damen und Herren,

die meisten Menschen möchten auch im Alter gerne so lange wie möglich in ihrem Haus oder ihrer vertrauten Wohnung leben. Diesen Wunsch wollen wir mit dem Angebot der Gemeindegewester^{plus} unterstützen.

In mehreren kommunalen Gebietskörperschaften beraten Fachkräfte ältere Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, aber doch hier und da merken, dass sie nicht mehr alles problemlos alleine meistern können. Die Beratung durch die Fachkräfte im Angebot Gemeindegewester^{plus} ist kostenfrei und erfolgt auf Wunsch zu Hause oder digital.

Wir wünschen den Fachkräften viel Erfolg bei Ihrer Arbeit und hoffen, dass viele ältere Menschen dieses Angebot nutzen, um ihre Selbstständigkeit möglichst lange zu erhalten.

Alexander Schweitzer

Minister für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz

Waltraud Blarr

Sozialdezernentin der Stadt Neustadt an der Weinstraße

Hier erreichen Sie die Gemeindegewester^{plus}

Kontakt: Stephanie Rößler

Standort: Stadtverwaltung Neustadt a. d. W.
Konrad-Adenauer-Straße 43
67433 Neustadt/Weinstraße

Telefon: 06321 855 1418

E-Mail: Stephanie.Roessler@neustadt.eu

Zuständig für: Hambach, Mußbach, Kernstadt
Neustadt, Haardt, Gimmeldingen,
Königsbach

Kontakt: Marleen Kunstätter

Standort: Stadtverwaltung Neustadt a. d. W.
Konrad-Adenauer-Straße 43
67433 Neustadt/Weinstraße

Telefon: 06321 855 1722

E-Mail: Marleen.Kunstaetter@neustadt.eu

Zuständig für: Diedesfeld, Duttweiler,
Geinsheim, Lachen-Speyerdorf,
VG Maikammer



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG

GEMEINDEGEWESTER^{plus}

Ein Angebot für ältere Menschen
in Neustadt an der Weinstraße





GEMEINDESCHWESTER^{plus}

»Die kleinen Dinge
des Alltags erleichtern«

Weitere Informationen unter:

www.gemeindegewestplus.rlp.de

Die Fachkräfte Gemeindegewest^{plus} unterstützen und hören zu.

**Sie möchten solange es geht zu Hause
wohnen, aber der Alltag ist manchmal
beschwerlich?**

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die
Fachkräfte Gemeindegewest^{plus}.

Sie haben ein offenes Ohr für Sie und
kommen auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

- Sie kennen Möglichkeiten, die Ihren Alltag erleichtern und Ihre Gesundheit stärken können.
- Sie kennen Freizeitangebote und Nachbarschaftshilfen und stellen auf Wunsch die Kontakte her.
- Sie stellen bei Fragen rund um das Thema Pflege einen direkten Kontakt zum örtlichen Pflegestützpunkt her.
- Sie selbst führen keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

Wie erreichen Sie die Fachkräfte Gemeindegewest^{plus}?

**Die Fachkräfte Gemeindegewest^{plus}
informieren Sie über Hilfen, die Ihnen den
Alltag erleichtern und kümmern sich um
Ihre Anliegen, damit Sie möglichst lange
weiterhin gut in Ihrer Wohnung oder Ihrem
Haus leben können.**

Stephanie Rößler

Ihre Fachkraft in:

Hambach, Mußbach,
Kernstadt Neustadt,
Haardt, Gimmeldingen,
Königsbach

Telefon:

06321 855 1418



Ihre Fachkraft in:

Diedesfeld, Duttweiler,
Geinsheim,
Lachen-Speyerdorf

Telefon:

06321 855 1722

